



Bürgergemeinden und Waldeigentümer
Verband Kanton Solothurn **BWSO**

Generalversammlung vom 26. Oktober 2012 im Alten Spital in Solothurn

- Jahresbericht des Präsidenten
- Bericht zur Rechnung 2011
- Tätigkeitsprogramm 2013
- Mitgliederbeiträge 2013
- Bericht zum Budget 2013
- Ersatzwahlen

1. Oktober 2012

Jahresbericht 2011

Präsident Konrad Imbach

Jahr der Umsetzung

Das vergangene Jahr war geprägt durch abschliessende Aktivitäten zu einem intensiven Internationalen Jahr des Waldes, durch die Planung sowie der beginnenden Umsetzung neuer Projekte. Dazwischen nahmen wir uns auch Zeit, um aktuellen Themen und Anliegen nachzugehen und Aktivitäten zu realisieren.

Internationales Jahr des Waldes

Der BWSO koordinierte im Auftrag des Amtes für Wald, Jagd und Fischerei sämtliche Aktivitäten zum Internationalen Jahr des Waldes im Kanton Solothurn. Insgesamt wurden über den ganzen Kanton verteilt 48 Anlässe organisiert, also praktisch ein Anlass pro Woche. Insgesamt nahmen rund 4 400 Personen teil (ohne mia Grenchen mit rund 80 000 Besuchern, sowie die lokalen Waldgänge mit rund 2 000 Besuchern), demnach im Durchschnitt fast hundert Personen pro Anlass. Zu zahlreichen Events wurden Medienberichte publiziert. Dadurch konnte das öffentliche Interesse zusätzlich gefördert werden. Somit darf das gesamte Projekt als Grosse Erfolg bezeichnet werden.

Der BWSO dankt allen Organisationen und Institutionen für ihr Mitwirken und ihr grosses Engagement. Das Grosse Ereignis Internationales Jahr des Waldes hat auch Spuren in unserer Rechnung hinterlassen.

Planung Aktivitäten 2013 bis 2016

Der Vorstand hat im vergangenen Jahr verschiedenen Projekten und Aktivitäten zugestimmt. So wollen wir an der mia 2013 in Grenchen in einem Verbund mit anderen Organisationen die Sonderausstellung „Biodiversity“ realisieren, 2014 die ersten Solothurner Waldtage durchführen sowie 2016 eine Sonderschau an der HESO auf die Beine stellen. An der GV werden wir Ihnen die Projekte vorstellen und im Rahmen des Budgets 2013 auch darüber befinden. Diese Projekte sind arbeits- und kostenintensiv. Der BWSO-Vorstand hat diese Projekte zur Umsetzung in seine langfristige Planung aufgenommen.

Waldtage 2014

An der Informationsveranstaltung im September haben wir Sie über das Grossprojekt Solothurner Waldtage 2014 in Olten informiert. Die Bürgergemeinden haben die Unterlagen auch zugestellt bekommen. Die Solothurner Waldtage 2014 sind ein ambitioniertes Projekt, das uns alle herausfordert. Wir freuen uns ausserordentlich, dass Frau Regierungsrätin Esther Gassler sich als OK-Präsidentin zur Verfügung gestellt hat. An der GV werden Sie den definitiven Entscheid zum „Go“ der Waldtage fällen.

Binding Waldpreis 2012

Der mit 200 000 Franken höchstdotierte Umweltpreis der Schweiz geht dieses Jahr erfreulicherweise an die interkantonale Forstbetriebsgemeinschaft (FBG) Am Blauen. Trotz schwieriger Voraussetzungen erwirtschafteten die innovativen Waldbesitzer aus dem Grenzgebiet Solothurn/Basellandschaft schwarze Zahlen und zeigen, dass sich Holznutzung und Naturschutz gut verbinden lassen. Der BWSO gratuliert der FBG Am Blauen herzlich zu dieser speziellen Auszeichnung.

Fusionen von Gemeinden

Im Zusammenhang mit den vielerorts diskutierten Fusionen stellt sich die Frage, was mit den Bürgergemeinden passiert. Eine Arbeitsgruppe hat sich mit diesem Thema auseinandergesetzt und auch entsprechende Instrumente geschaffen mit denen man das Thema angehen kann und soll. Wichtig ist, dass sich die Bürgergemeinden frühzeitig Gedanken zu ihrer Zukunft machen. Der BWSO ist die erste Anlaufstelle bei Fragen rund um Fusionen oder organisatorischen und strukturellen Problemen. Die erarbeiteten Arbeitspapiere sind auf der Homepage des BWSO verfügbar.

In einem konkreten Fall sind wir den Bürgern von Mühledorf beim Prozess der Rückführung der Einheitsgemeinde in eine Bürger- und eine Einwohnergemeinde auch aktiv zur Seite gestanden.

Pachtreglement

Eine Arbeitsgruppe hat ein Muster-Pachtreglement erarbeitet, welches den Bürgergemeinden bei der Regelung von Pacht-Verhältnissen dienen soll. Das durch die Arbeitsgruppe erstellte Reglement wurde anhand der Inputs des Amtes für Landwirtschaft (AFL) und des Bauernverbandes bereinigt und an einer Info-Veranstaltung präsentiert. Die entsprechenden Dokumente sind auf der Homepage verfügbar.

BWSo-Info

Das BWSo-Info hat über die Kreise der Bürgergemeinden und Waldeigentümer hinaus viele Leser und bekommt viel Anerkennung. Mit dem neuen und frischen Layout konnten wir einen weiteren Schritt machen, um mehr Aufmerksamkeit auf uns zu ziehen und unsere Arbeit einer breiteren Öffentlichkeit vorzustellen.

Probleme im Zusammenhang mit Sicherheitsholzschlägen

Im Schwarzbubenland hat es Probleme gegeben im Zusammenhang mit der Vergabe von Sicherheitsholzschlägen entlang von Kantonsstrassen. Der BWSo hat beim Kanton interveniert. Die darauf eingeleiteten Massnahmen der kantonalen Fachstellen haben zu befriedigenden Ergebnissen geführt.

Regionalverbände

Mit den Präsidenten der Regionalverbänden pflegen wir einen jährlichen Gedankenaustausch, um die gemeinsamen Schnittstellen und Aufgaben aufeinander abzustimmen. Der BWSo nimmt mit Freude zur Kenntnis, dass der BWSOLEWA in Andre Hess wieder einen Präsidenten hat und an der GV ein vollständiger Vorstand gewählt werden konnte. Gleichzeitig hat der Regionalverband an seiner GV auch ein ambitioniertes Aktivitäten-Programm vorgestellt.

Grundausbildung

Die Zusammenarbeit mit der Oda Wald BL / BS / SO ist gut angelaufen. Nach einem Jahr mit ersten Erfahrungen kennen wir nun die Abläufe, aber auch die anfallenden Kosten. Die ganze Ausbildung belastet unsere Rechnung stark. Wir haben in den letzten Jahren jeweils ein Defizit geschrieben und angekündigt, dass wir die Ausbildungskosten, sobald wir sie genauer kennen, auf einen Ausbildungsbeitrag umlagern werden (Beachten Sie das Budget 2013).

Dieses Jahr konnten die letzten Solothurner Lehrlinge ihre Lehrabschlussprüfung mit den Berner und Wallisern machen. In Zukunft werden alle Solothurner die Berufsschule in Liestal besuchen und die Lehrabschlussprüfung dort absolvieren. Wir bedanken uns bei den Berner Kollegen und dem kantonalen Amt für Wald für die langjährige und gute Zusammenarbeit.

Zukunft der Pro Holz

In zwei Workshops hat sich die Pro Holz über ihre Zukunft Gedanken gemacht. Dabei wurde auch eine Integration in den BWSo diskutiert. Der BWSo-Vorstand ist der Meinung, dass die Aufgaben der Pro Holz weiterhin wahrgenommen werden müssen. Dazu braucht es eine geeignete Lösung, aber nicht zwingend eine eigenständige Organisation. Der BWSo-Vorstand bevorzugt eindeutig eine Übernahme der Aufgaben durch eine Arbeitsgruppe des BWSo. Diese wird ab 2013 aktiv. Der Vorstand wird nach zwei Jahren die Aktivitäten der Arbeitsgruppe wieder beurteilen.

Zusammenarbeit mit der Regierung

An unserer jährlichen Sitzung mit der Gesamregierung können wir jeweils unsere Anliegen vorbringen. In einer guten Atmosphäre diskutieren wir hart aber fair um unsere Anliegen im Sinne des Verbands. So standen dieses Jahr Themen wie Fusionen, Einbürgerungen, schlechte wirtschaftliche Lage, Sicherheitsholzerei, finanzielle Unterstützung der ÜK, Fahrverbot im Wald sowie die Sanierung von Scheibenständen auf der Traktandenliste.

Mit Regierungsrätin Esther Gassler hatten wir zudem im Bereich Einbürgerungen und mit Regierungsrat Klaus Fischer bezüglich der Ausbildungskosten eine Aussprache.

VSEG

Der BWSO pflegt mit dem VSEG ein gutes freundschaftliches Verhältnis. So haben wir gegenseitig einen Vertreter im Vorstand. Der VSEG ist bei uns durch Gaston Barth vertreten, unser Vertreter beim VSEG ist Sergio Wyniger.

An dieser Stelle möchte ich mich bei Ueli Bucher herzlich bedanken. Wir stossen bei ihm immer auf ein offenes Ohr und können immer auf sein fundiertes Wissen zählen. So hat er auch aktiv in der Arbeitsgruppe Fusionen mitgearbeitet.

Vorstand / Ausschuss

Die an der GV neu gewählten Mitglieder Frank Ehram und Edgar Kupper haben sich gut im Vorstand integriert. Frank Ehram wurde als neues Mitglied des Leitenden Ausschusses für das Ressort Wald gewählt.

Thomas Jäggi tritt als Mitglied der GRPK zurück. Thomas war zuerst in der Struktur-Kommission, welche die „neuen“ Statuten und die Geschäftsordnung erarbeitet hat und wurde dann in die neu gebildete GRPK gewählt, wo er während 6 Jahren als Sekretär wirkte.

Der Leitende Ausschuss und der Vorstand haben im Laufe des Jahres eine grosse Anzahl Geschäfte effizient und kompetent behandelt.

Geschäftsstelle

Dank einer guten Vorbereitung der Sitzungen durch die Geschäftsstelle konnten die Geschäfte effizient behandelt werden. Die Geschäftsstelle unter der Leitung von Geri Kaufmann hat wiederum sehr professionelle Arbeit geleistet und mich in meiner Aufgabe jeweils bestens unterstützt - Danke.

Ich freue mich auf ein weiteres spannendes Jahr für und mit dem BWSO. Ich erwarte aber auch ein aktives in die Zukunft gerichtetes Arbeiten in den einzelnen Bürgergemeinden und bei den Waldbesitzern.

Biberist, 1. Oktober 2012
Konrad Imbach

Bericht und Antrag Vorstand zur Jahresrechnung 2011

Die Jahresrechnung des Bürgergemeinden und Waldeigentümer Verband Kanton Solothurn **BWSo** schliesst bei einem Gesamtertrag von 435 885.20 Franken und einem Gesamtaufwand von 457 132.70 Franken mit einem **Verlust von 21 247.50 Franken** ab. Der Verlust resultiert vor allem wegen sehr hohen Ausgaben für Oeffentlichkeitsarbeiten/Kurse. Budgetiert worden war ein Verlust von 7'430 Franken.

Der Vorstand beantragt, den Verlust aus der Jahresrechnung 2011 wie folgt zu verwenden:

Entnahme aus dem Eigenkapital Fr. 21 247.50

Der BWSo verfügt damit per 31. Dezember 2011 noch über ein **Eigenkapital von 236 015.90 Franken**.

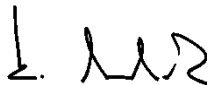
Dieses setzt sich wie folgt zusammen:

- Verbandsvermögen	Fr.	62 494.70
- Fonds Zertifizierung	Fr.	88 092.10
- Aktionsfonds	Fr.	85 429.10

Die Rechnungsprüfungskommission hat die Rechnung 2011 am 21. März 2012 geprüft und zur Genehmigung empfohlen. **Der Vorstand beantragt der Generalversammlung, die vorliegende Jahresrechnung 2011 zu genehmigen.**

Solothurn, 2. Oktober 2012

Vorstand BWSo



Konrad Imbach, Präsident

Geschäftsstelle BWSo



Geri Kaufmann, Geschäftsführer

Bilanz 2011

(mit Kommentar)

Bilanz 2011				
Bezeichnung		Bilanz 2011	Vorjahr 2010	
Aktiven		407'711.21	353'363.66	
Umlaufvermögen		407'711.21	353'362.66	
Flüssige Mittel		304'853.11	275'821.16	
1010	Postkonto (45-3563-9)	0.00	432.40	
1020	RB Kontokorrent (16001.02)	295'982.46	146'915.20	
1021	RB Anlagekonto (16001.01)	8'870.65	8'848.55	
1030	Postkonto SHF (45-3011-5)	0.00	7'993.26	
1035	RB Zertifizierung (16001.43)	0.00	111'631.75	
Forderungen		96'858.10	33'541.50	
1100	Forderungen gegenüber Dritten	96'515.00	33'318.00	
1176	Guthaben Verrechnungssteuer	343.10	223.50	
Vorrat Handelswaren		0.00	0.00	
Aktive Rechnungsabgrenzung		6'000.00	44'000.00	
1300	Transitorische Aktiven	6'000.00	44'000.00	
Anlagevermögen		0.00	1.00	
Finanzanlagen		0.00	1.00	
1420	Aktien Holzzentrale Luterbach	0.00	1.00	
Passiven		407'711.21	353'363.66	
Fremdkapital kurzfristig		70'393.55	69'165.90	
Kurzfr. Verbindlichkeiten		70'393.55	69'165.90	
2000	Verbindlichkeiten bei Dritten	70'393.55	69'165.90	
Übrige kurzfr. Verbindlichk.		101'229.75	2'185.50	
Übrige kurzfr. Verbindlichk.		101'229.75	2'185.50	
2200	KK Selbsthilfefonds SHF	101'229.75	-796.85	
2210	KK BW SoLeWa	0.00	0.00	
2220	KK BW Olten-Gösigen	0.00	0.00	
2229	Abzuklärende Posten	0.00	2'982.35	
Passive Rechnungsabgrenzung		72.00	682.00	
Passive Rechnungsabgrenzung		72.00	682.00	
2300	Transitorische Passiven	72.00	682.00	
Übrige langfr. Verbindlichk.		0.00	0.00	
Übrige langfr. Verbindlichk.		0.00	0.00	
Rückstellungen langfristig		0.00	0.00	
Rückstellungen langfristig		0.00	0.00	
2600	Rückstellungen	0.00	0.00	
Eigenkapital		257'263.41	299'604.80	
Eigenkapital		257'263.41	299'604.80	
2900	Verbandsvermögen	83'742.21	102'016.75	
2950	Fonds Zertifizierung	88'092.10	112'158.95	
2990	Aktionsfonds BWSO	85'429.10	85'429.10	
Verlust		-21'247.50	-18'274.54	

Aktiven

1100 Forderungen gegenüber Dritten

Dies sind ausschliesslich offene Rechnungen zum SHF-Beitrag 2011.

Die Rechnungsstellung für den SHF-Einzug 2011 erfolgte erst im Dezember 2011 basierend auf den Ergebnissen der Forststatistik 2009/2010 (gemäss GV-Beschluss 2011).

Die Beiträge 2010 wurden fast alle bezahlt. Ausstehend sind die Beiträge 2010 der FBG Untergäu.

1300 Transitorische Aktiven

Der Betrag setzt sich aus „Beiträgen Dritter an mia 2013“ und Beitrag an „Waldfilm in Olten“ zusammen.

Passiven

2000 Verbindlichkeiten bei Dritten

Dies betrifft fast ausschliesslich offene Rechnungen der Geschäftsstelle.

2200 KK Selbsthilfefonds SHF

Wie bereits unter 1100 „Forderungen gegenüber Dritten“ erwähnt, betrifft dies offene Rechnungen des SHF.

2300 Transitorische Passiven

Darin enthalten sind Doppelzahlungen für das Abo Wald+Holz von Bürgergemeinden.

Erfolgsrechnung

(mit Kommentar zu den Budgetabweichungen)

Erfolgsrechnung 2011						
	Rechnung 2011		Voranschlag 2011		Rechnung 2010	
Bezeichnung	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Verbandsertrag		435'885.20		367'600.00		468'939.21
Mitgliederbeiträge		271'955.95		281'000.00		270'744.76
3400 Beitrag allgemeine Rechnung		183'580.00		185'000.00		182'385.00
3410 Beitrag Berufsbildung		49'321.00		50'000.00		0.00
3420 Beitrag Holzmarkt		20'586.75		23'000.00		19'229.00
3430 Beitrag SHF (Anteil BWSo)		18'468.20		23'000.00		50'886.76
3490 Beitrag Aktionsfonds		0.00		0.00		18'244.00
3499 Übrige Mitgliederbeiträge		0.00		0.00		0.00
Projekterträge		163'929.25		86'600.00		198'194.45
3500 Erträge BWSo-INFO		9'745.00		7'600.00		7'705.00
3510 Erträge Berufsbildung		33'767.60		20'000.00		55'430.25
3520 Erträge Holzmarkt / Preisempf		1'710.00		0.00		5'941.30
3530 Beitrag Energiefachstelle		6'000.00		5'000.00		6'000.00
3540 Erträge Öffentlichk. / Kurse		69'606.00		27'000.00		14'180.95
3550 Entnahme Fonds Zertifizierung		26'766.85		27'000.00		86'038.05
3551 Übrige Erträge Zertifizierung		0.00		0.00		0.00
3560 Erträge Gruppenabo Wald+Holz		16'408.00		0.00		16'508.00
3590 Entnahme Aktionsfonds		0.00		0.00		6'390.90
3599 Übrige Projekterträge		-74.20		0.00		0.00
Beiträge SHF (Anteil WVS)						
Direkter Aufwand	302'381.50		220'000.00		333'523.55	
Projektaufwand	302'381.50		220'000.00		333'523.55	
4500 BWSo-INFO (Druck und Versand)	10'919.50		12'500.00		11'073.55	
4510 Berufsbildung (Koor. QV, üK)	92'626.20		88'000.00		122'031.75	
4520 Holzmarkt / Preisempfehlungen	16'165.95		20'000.00		22'322.45	
4540 Öffentlichkeitsarbeit / Kurse	133'896.20		62'500.00		48'972.90	
4550 Zertifizierung FSC	26'766.85		27'000.00		86'038.05	
4560 Gruppenabo Wald+Holz	17'059.25		0.00		17'092.60	
4590 Einlage in Aktionsfonds	0.00		0.00		18'244.00	
4599 Übrige Projektaufwände	4'947.55		10'000.00		7'748.25	
BG1 Bruttoerfolg	-302'381.50	-435'885.20	-220'000.00	367'600.00	135'415.66	
Verbandsführung	120'098.30		116'500.00		115'073.80	
Verbandsleitung	30'098.30		26'500.00		25'073.80	
5200 Honorare + Sitzungsgelder	20'060.00		14'000.00		12'080.00	
5210 Spesenentschädigungen	9'289.35		10'500.00		10'808.80	
5220 Delegiertenversammlung	963.70		2'000.00		1'797.00	
5290 Sozialversicherungsbeiträge	-214.75		0.00		388.00	
Geschäftsstelle	90'000.00		90'000.00		90'000.00	
5300 Geschäftsstelle / SHF-Inkasso	90'000.00		90'000.00		90'000.00	
Sonstiger Betriebsaufwand	35'028.90	376.00	38'530.00		38'616.40	
Verwaltungsaufwand	5'058.90	376.00	9'000.00		6'308.40	
6500 Büromaterial / Spesen GS	5'058.90		9'500.00		6'614.20	
6590 Zinsertrag		376.00		-500.00		305.80
Beiträge an Dritte	29'970.00		29'530.00		32'308.00	
6600 Beitrag SVBK (Schw. Verb. BG)	7'000.00		7'000.00		7'000.00	
6610 Beitrag WVS (Waldw. Schweiz)	7'530.00		7'530.00		7'530.00	
6620 Beitrag ProHolz Solothurn	12'000.00		12'000.00		12'000.00	
6630 Beitrag FPSo (Forstpers. SO)	1'000.00		1'000.00		1'000.00	
6699 Übrige Beiträge an Dritte	2'440.00		2'000.00		4'778.00	
Abschluss						
Erfolgsrechnung						
9000 Jahresgewinn/-verlust	0.00		0.00		0.00	
Verlust	-21'247.50		-7'430.00		-18'274.54	

Mitgliederbeiträge

3400 Beitrag allgemeine Rechnung

Der Beitrag liegt leicht unter dem Budgetwert.

3420 Beitrag Holzmarkt

Der Beitrag liegt unter dem Budgetwert ist aber höher als der Beitrag SHF (Kto 3430), da noch der Liquidationserlös von gut 2 000 Franken aus der HZL enthalten ist. Wegen geringen Nutzungen liegt der SHF Beitrag mit 4 500 Franken deutlich unter dem budgetierten Betrag.

Projekterträge

3500 Erträge BWSO-Info

Die Erträge an das Info-Bulletin fielen um gut 2 000 Franken höher aus als budgetiert. Das AWJF unterstützte die Erarbeitung des neuen Layouts mit einem höheren Beitrag.

3510 Erträge Berufsbildung

Die Erträge für die Berufsbildung belaufen sich auf 33 770 Franken. Im Budget waren lediglich 20 000 Franken vorgesehen. Das AWJF hat die Übertragung der Berufsausbildung an den BWSO im Jahr 2011 letztmals mit einem Betrag von 10 000 Franken unterstützt.

3520 Erträge Holzmarkt/Preisempfehlung

Die Erträge von 1 710 Franken resultieren aus Unkostenbeiträgen der benachbarten Kantonalen Waldwirtschaftsverbände.

3540 Erträge Öffentlichkeitsarbeit / Kurse

Die Erträge fielen um fast 43 000 Franken höher aus als budgetiert. Allerdings war auch der Aufwand (Konto 4540) deutlich höher.

Grund für die höheren Beiträge und Kosten waren vor allem die vielen Aktivitäten rund um das Internationale Jahr des Waldes. Die erhaltenen Unterstützungsbeiträge fielen tiefer aus als aufgrund der Vorabklärungen/Vorgespräche erwartet, resp. erhofft. Dies betrifft vor allem die Beiträge aus dem Lotteriefonds und aus dem Kantonalen Forstfonds. Netto betrug die Belastung der Aktivitäten zum Internationalen Jahr des Waldes rund 35 000 Franken.

Die Landsgemeinde war leider schlechter besucht als erwartet. Somit resultierte für diesen Anlass eine Netto-Belastung von gut 20 000 Franken für den BWSO.

3550 Entnahme Fonds Zertifizierung

Die Entnahme aus dem Fonds entspricht dem erwarteten und budgetierten Aufwand (Konto 4550).

3560 Erträge Gruppenabo Wald+Holz

Die Erträge ergaben Einnahmen von 16 408 Franken.

Projektaufwand

4510 Berufsbildung (Koordination QV, üK)

Für die Berufsbildung wurden Ausgaben (brutto) von gut 92 600 Franken aufgewendet. Budgetiert war ein Betrag von 88 000 Franken (Nettoaufwand). Netto resultierte für die Berufsbildung ein Aufwand von knapp 59'000 Franken. Daraus ist ersichtlich, dass der eingezogene Beitrag für die Berufsbildung (Konto 3410) nicht ausreicht, um die Kosten zu decken.

4520 Holzmarkt / Preisempfehlungen

Die Aktivitäten kosteten fast 4 000 Franken weniger als budgetiert.

Erfolgsrechnung 2011						
	Rechnung 2011		Voranschlag 2011		Rechnung 2010	
Bezeichnung	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Verbandsertrag		435'885.20		367'600.00		468'939.21
Mitgliederbeiträge		271'955.95		281'000.00		270'744.76
3400 Beitrag allgemeine Rechnung		183'580.00		185'000.00		182'385.00
3410 Beitrag Berufsbildung		49'321.00		50'000.00		0.00
3420 Beitrag Holzmarkt		20'586.75		23'000.00		19'229.00
3430 Beitrag SHF (Anteil BWSO)		18'468.20		23'000.00		50'886.76
3490 Beitrag Aktionsfonds		0.00		0.00		18'244.00
3499 Übrige Mitgliederbeiträge		0.00		0.00		0.00
Projekterträge		163'929.25		86'600.00		198'194.45
3500 Erträge BWSO-INFO		9'745.00		7'600.00		7'705.00
3510 Erträge Berufsbildung		33'767.60		20'000.00		55'430.25
3520 Erträge Holzmarkt / Preisempf		1'710.00		0.00		5'941.30
3530 Beitrag Energiefachstelle		6'000.00		5'000.00		6'000.00
3540 Erträge Öffentlichk. / Kurse		69'606.00		27'000.00		14'180.95
3550 Entnahme Fonds Zertifizierung		26'766.85		27'000.00		86'038.05
3551 Übrige Erträge Zertifizierung		0.00		0.00		0.00
3560 Erträge Gruppenabo Wald+Holz		16'408.00		0.00		16'508.00
3590 Entnahme Aktionsfonds		0.00		0.00		6'390.90
3599 Übrige Projekterträge		-74.20		0.00		0.00
Beiträge SHF (Anteil WVS)						
Direkter Aufwand	302'381.50		220'000.00		333'523.55	
Projektaufwand	302'381.50		220'000.00		333'523.55	
4500 BWSO-INFO (Druck und Versand)	10'919.50		12'500.00		11'073.55	
4510 Berufsbildung (Koor. QV, üK)	92'626.20		88'000.00		122'031.75	
4520 Holzmarkt / Preisempfehlungen	16'165.95		20'000.00		22'322.45	
4540 Öffentlichkeitsarbeit / Kurse	133'896.20		62'500.00		48'972.90	
4550 Zertifizierung FSC	26'766.85		27'000.00		86'038.05	
4560 Gruppenabo Wald+Holz	17'059.25		0.00		17'092.60	
4590 Einlage in Aktionsfonds	0.00		0.00		18'244.00	
4599 Übrige Projektaufwände	4'947.55		10'000.00		7'748.25	
BG1 Bruttoerfolg	-302'381.50	-435'885.20	-220'000.00	367'600.00		135'415.66
Verbandsführung	120'098.30		116'500.00		115'073.80	
Verbandsleitung	30'098.30		26'500.00		25'073.80	
5200 Honorare + Sitzungsgelder	20'060.00		14'000.00		12'080.00	
5210 Spesenentschädigungen	9'289.35		10'500.00		10'808.80	
5220 Delegiertenversammlung	963.70		2'000.00		1'797.00	
5290 Sozialversicherungsbeiträge	-214.75		0.00		388.00	
Geschäftsstelle	90'000.00		90'000.00		90'000.00	
5300 Geschäftsstelle / SHF-Inkasso	90'000.00		90'000.00		90'000.00	
Sonstiger Betriebsaufwand	35'028.90	376.00	38'530.00		38'616.40	
Verwaltungsaufwand	5'058.90	376.00	9'000.00		6'308.40	
6500 Büromaterial / Spesen GS	5'058.90		9'500.00		6'614.20	
6590 Zinsertrag		376.00		-500.00		305.80
Beiträge an Dritte	29'970.00		29'530.00		32'308.00	
6600 Beitrag SVBK (Schw. Verb. BG)	7'000.00		7'000.00		7'000.00	
6610 Beitrag WVS (Waldw. Schweiz)	7'530.00		7'530.00		7'530.00	
6620 Beitrag ProHolz Solothurn	12'000.00		12'000.00		12'000.00	
6630 Beitrag FPSO (Forstpers. SO)	1'000.00		1'000.00		1'000.00	
6699 Übrige Beiträge an Dritte	2'440.00		2'000.00		4'778.00	
Abschluss						
Erfolgsrechnung						
9000 Jahresgewinn/-verlust	0.00		0.00		0.00	
Verlust	-21'247.50		-7'430.00		-18'274.54	

4540 Öffentlichkeitsarbeit / Kurse

Diese Aufwandposition ist im vergangenen Jahr extrem hoch ausgefallen. Dies ist eine direkte Folge des Internationalen Jahres des Waldes. Der Betrag schlüsselt sich wie folgt auf die verschiedenen Anlässe auf:

- Aktivitäten zum Internationales Jahr des Waldes	Fr.	85 900.—
- Unterhalt Homepage (v.a. auch Int. Jahres des Waldes)	Fr.	7 600.—
- Landsgemeinde	Fr.	31 500.—
- Vorabklärungen mia 2013	Fr.	7 600.—
- Parlamentarierzmenge	Fr.	1 200.—

4550 Zertifizierung FSC

Der Aufwand von gut 27 000 Franken entspricht dem erwarteten Aufwand.

4560 Gruppenabo Wald+Holz

Der Aufwand für das Gruppenabo ist höher als der Ertrag (3560), weil die Abos der Vorstandsmitglieder durch den BWSO übernommen werden.

4599 Übrige Projektaufwände

Darunter fielen Aufwändungen für die Erarbeitung eines Musterreglementes Pachtland sowie der Sponsoringbeitrag an die 6. Solothurner Waldwanderung.

Der Budgetkredit für übrige Projektaufwände wurde mit knapp 5 000 Franken nicht ausgeschöpft.

Verbandsleitung

5200 Honorare + Sitzungsgelder

5210 Spesen

Vor allem wegen dem Internationalen Jahr des Waldes und den Vorabklärungen zu weiteren Aktivitäten fielen die Sitzungsgelder um rund 6 000 Franken höher aus als budgetiert.

Beiträge an Dritte

6699 Übrige Beiträge an Dritte

Die Beiträge an Dritte umfassen:

- die Mitgliederbeiträge 2011 an FSC Schweiz, Holzenergie Schweiz und AOC Bois du Jura
- den Jahresbeitrag an die Parlamentarische Gruppe Natur + Umwelt Solothurn

Die Beiträge fielen um etwas höher aus als budgetiert.



Bürgergemeinden und Waldeigentümer
Verband Kanton Solothurn **BWSO**

Revisorenbericht zur Rechnung 2011

In Ausübung des uns übertragenen Mandates als Revisoren des Bürgergemeinden und Waldeigentümer Verbandes Kanton Solothurn **BWSO** haben die Unterzeichneten die Jahresrechnung 2011 aufgrund der vorgelegten Belege und Unterlagen geprüft und dabei festgestellt:

1. Die Belege sind in der Buchhaltung korrekt verbucht.
2. Die Bank- und Postkontoauszüge stimmen gemäss der stichprobenweisen Überprüfung mit der Buchhaltung überein.
3. Der Aktionsfonds weist einen Stand von 85 429.10 Franken aus.
4. Der Zertifizierungsfonds weist einen Stand von 88 092.10 Franken aus.

Bei einem Aufwand von	Fr.	457 132.70
und einem Ertrag von	Fr.	435 885.20
		<hr/>
ergibt sich ein Verlust von	Fr.	21 247.50
		=====

Das Verbandsvermögen hat sich somit per 31.12.2011 auf **62 494.71 Franken** reduziert.

Wir beantragen der Generalversammlung, die vorliegende Jahresrechnung 2011 zu genehmigen und den zuständigen Organen Décharge zu erteilen.

Solothurn, 21. März 2012

Die Revisoren:

Karl-Heinz Matthes
Rod ersdorf

Hansruedi Götz
Dornach

Thomas Jäggi
Härkingen



Bürgergemeinden und Waldeigentümer
Verband Kanton Solothurn BWSO

Geschäftsprüfungsbericht zum Geschäftsjahr 2011

In Ausübung des uns übertragenen Mandates als Geschäftsprüfungskommission des BWSO haben die Unterzeichneten am 21. März 2012 die Tätigkeit des Verbandes im Geschäftsjahr 2011 geprüft. Die Prüfung wurde in Anwesenheit von Leo Baumgartner und Franz Schilt vom Vorstand sowie von Geri Kaufmann und Gabriela Töndury von der Geschäftsstelle durchgeführt. Dabei kamen folgende Geschäfte zur Sprache.

1. Die ausstehenden SHF-Beiträge einer Forstbetriebsgemeinschaft und die Bemühungen diese Beiträge noch einzufordern.
2. Die neue Verbandsaufgabe Berufsbildung und deren nachhaltige Finanzierung.
3. Die Fusion von Gemeinden. Fusionen von Einwohnergemeinden können der Auslöser von Fusionen der lokalen Bürgergemeinde mit der Einwohnergemeinde oder mit den andern betroffenen Bürgergemeinden unter sich sein.
4. Die zunehmend anspruchsvolleren Revisionsvorschriften von Seiten des Kantons an die Bürgergemeinden.
5. Ein Rückblick auf die Aktivitäten des BWSO im Rahmen des internationalen Jahrs des Waldes und ein Ausblick auf die geplanten Teilnahmen an Messen und Ausstellungen in den kommenden 3 Jahren.
6. Auch das Einbürgerungswesen und die politischen Diskussionen in diesem Zusammenhang haben den BWSO beschäftigt und werden auch in Zukunft Arbeiten nötig machen.

Im Rahmen dieser Aussprache wurden von den beiden Vorstandsmitgliedern und den anwesenden Vertretern der Geschäftsstelle alle gewünschten Unterlagen und Informationen beigebracht und die verlangten Auskünfte erteilt.

Mit diesem Bericht bringen wir der Generalversammlung des BWSO die Prüfung der Tätigkeiten des BWSO zur Kenntnis und danken Präsidium, Vorstand, Leitendem Ausschuss und Geschäftsstelle für die Arbeiten im Jahr 2011.

Solothurn, den 21. März 2012

Karl-Heinz Matthes
Rodersdorf

Hansruedi Götz
Dornach

Thomas Jäggi
Härkingen

Tätigkeitsprogramm 2013

Ordentliche Tätigkeiten

- Generalversammlung vom 25. Oktober 2013 in Lüterkofen (in Abklärung)
- Stellungnahme zu Vernehmlassungen
- Beratende Tätigkeit bzw. Hilfestellung bei
- Fragen zu Holzmarkt / Holzabsatz / Holzenergie
- Allgemeine Fragen zu Wald- und Holzwirtschaft
- Fragen zur Institution Bürgergemeinde
- Fragen im Zusammenhang mit dem Bürgerrecht
 - Herausgabe von 4 Info-Bulletins
 - Öffentlichkeitsarbeit in Medien
 - Koordination Lehrlingsausbildung für Forstwarte
 - Parlamentarier-Zmorge
 - Herausgabe des Holz-Bulletins (ArGr Pro Holz)

Projekte

- FSC-Zertifizierung
- Koordination Holzmarkt
- Holzmarkt-Empfehlungen
- Weiterbildungskurs(e) im Bürgerrechtswesen
- Auftritt mia 2013
- Vorbereitung Waldtage 2014
- Vorbereiten / Abklären Sonderschau Wald + Holz an HESO 2016
- 1 – 2 Anlässe der Arbeitsgruppe Pro Holz

Der Vorstand beantragt einstimmig, dem Tätigkeitsprogramm 2013 zuzustimmen.

Mitgliederbeiträge 2013

Die Mitgliederbeiträge sollen für 2013 angepasst werden. Sie setzen sich wie folgt zusammen:

	alt (2012)	neu (ab 2013)
Grundbeitrag	Fr. 250.00	Fr. 250.00
Pro-Kopf-Beiträge		
- Bürgergemeinden Beitrag pro ortsansässigen Bürger	Fr. 1.20	Fr. 1.20
- Einheitsgemeinden Beitrag pro Einwohner:	Fr. 0.50	Fr. 0.50
Beitrag nach Vermögen (nur Bürgergemeinden)	0.35 ‰ Anteil JB 0.25 ‰ Anteil Ausb. 0.10 ‰	0.38 ‰ Anteil JB 0.25 ‰ Anteil Ausb. 0.13 ‰
Beitrag pro ha Waldfläche	Fr. 2.80 Anteil JB Fr. 1.80 Anteil Ausb. Fr. 1.00	Fr. 3.80 Anteil JB Fr. 1.80 Anteil Ausb. Fr. 2.00
Aktionsfonds	kein Einzug 2012	kein Einzug 2013

Für 2013 müssen die Beiträge wegen der Kostenübernahme für die Berufsbildung erhöht werden. Der Einzug im letzten Jahr reichte nicht aus, um die Kosten der Berufsbildung abdecken zu können. Zudem entfällt die bisherige finanzielle Unterstützung des Amtes für Wald, Jagd und Fischerei.

Der Vorstand empfiehlt einstimmig, die neu vorgeschlagenen Beitragssätze zu genehmigen.

Budget 2013

(mit Kommentar)

Budget 2013						
		Voranschlag 2013		Voranschlag 2012		Rechnung 2011
Bezeichnung		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand Ertrag
Verbandsertrag			435'500.00		367'600.00	435'885.20
Mitgliederbeiträge			305'000.00		281'000.00	271'955.95
3400	Beitrag allgemeine Rechnung		185'000.00		185'000.00	183'580.00
3410	Beitrag Berufsbildung		80'000.00		50'000.00	49'321.00
3420	Beitrag Holzmarkt		20'000.00		23'000.00	20'586.75
3430	Beitrag SHF (Anteil BWSO)		20'000.00		23'000.00	18'468.20
3490	Beitrag Aktionsfonds		0.00		0.00	0.00
3499	Übrige Mitgliederbeiträge		0.00		0.00	0.00
Projekterträge			130'500.00		86'600.00	163'929.25
3500	Erträge BWSO-INFO		8'000.00		7'600.00	9'745.00
3510	Erträge Berufsbildung		25'000.00		20'000.00	33'767.60
3520	Erträge Holzmarkt/Holzenergie		6'000.00		5'000.00	1'710.00
3530	Beitrag Pro Holz		20'000.00		0.00	6'000.00
3540	Erträge Öffentlichk. / Kurse		10'000.00		27'000.00	69'606.00
3550	Entnahme Fonds Zertifizierung		27'000.00		27'000.00	26'766.85
3551	Übrige Erträge Zertifizierung		0.00		0.00	0.00
3560	Erträge Gruppenabo Wald+Holz		16'500.00		0.00	16'408.00
3590	Entnahme Aktionsfonds		18'000.00		0.00	0.00
3599	Übrige Projekterträge		0.00		0.00	-74.20
Beiträge SHF (Anteil WVS)						
Direkter Aufwand		281'000.00		220'000.00		302'381.50
Projektaufwand		281'000.00		220'000.00		302'381.50
4500	BWSO-INFO (Druck und Versand)	18'000.00		12'500.00		10'919.50
4510	Berufsbildung (Koord. QV, üK)	105'000.00		88'000.00		92'626.20
4520	Holzmarkt/Preisempf./Holz.	20'000.00		20'000.00		16'165.95
4530	Pro Holz	24'000.00		0.00		0.00
4540	Öffentl.-Arbeit/Kurse/Homep.	60'000.00		62'500.00		133'896.20
4550	Zertifizierung FSC	27'000.00		27'000.00		26'766.85
4560	Gruppenabo Wald+Holz	17'000.00		0.00		17'059.25
4590	Einlage in Aktionsfonds	0.00		0.00		0.00
4599	Übrige Projektaufwände	10'000.00		10'000.00		4'947.55
BG1 Bruttoerfolg		-281'000.00	435'500.00	-220'000.00	367'600.00	133'503.70
Verbandsführung		128'400.00		116'500.00		120'098.30
Verbandsleitung		30'400.00		26'500.00		30'098.30
5200	Honorare + Sitzungsgelder	18'000.00		14'000.00		20'060.00
5210	Spesenentschädigungen	10'000.00		10'500.00		9'289.35
5220	Delegiertenversammlung	2'000.00		2'000.00		963.70
5290	Sozialversicherungsbeiträge	400.00		0.00		-214.75
Geschäftsstelle		98'000.00		90'000.00		90'000.00
5300	Geschäftsstelle / SHF-Inkasso	98'000.00		90'000.00		90'000.00
Sonstiger Betriebsaufwand		25'030.00		38'530.00		34'652.90
Verwaltungsaufwand		7'500.00		9'000.00		4'682.90
6500	Büromaterial / Spesen GS	8'000.00		9'500.00		5'058.90
6590	Zinsertrag		-500.00		-500.00	376.00
Beiträge an Dritte		17'530.00		29'530.00		29'970.00
6600	Beitrag SVBK (Schw. Verb. BG)	7'000.00		7'000.00		7'000.00
6610	Beitrag WVS (Waldw. Schweiz)	7'530.00		7'530.00		7'530.00
6620	Beitrag ProHolz Solothurn	0.00		12'000.00		12'000.00
6630	Beitrag FPSO (Forstpers. SO)	1'000.00		1'000.00		1'000.00
6699	Übrige Beiträge an Dritte	2'000.00		2'000.00		2'440.00
Abschluss						
Erfolgsrechnung						
9000	Jahresgewinn/-verlust	0.00		0.00		0.00
Gewinn		1'070.00		-7'430.00		-21'247.50

Mitgliederbeiträge

3410 Beitrag Berufsbildung

Für die Finanzierung der Berufsbildung wird aufgrund der Erfahrungen neu ein Beitrag von 80 000 Franken erhoben. Diese massive Erhöhung ist aus folgendem Grund nötig:

- 2013 wird das AWJF keinen Beitrag mehr an die Berufsbildung leisten.
- Die 2011 erhobenen Beiträge reichten nicht aus, um die angefallenen Kosten zu decken (rund 10 000 Franken zu wenig).
- Ab 2013 sind erstmals wieder Lehrbetriebsbesuche vorgesehen.

3420 Beitrag Holzmarkt

Die erwarteten Beiträge betragen 20 000 Franken.

3430 Beitrag SHF (Anteil BWSO)

Die erwarteten Beiträge betragen 20 000 Franken.

3490 Beitrag Aktionsfonds

Auf einen Einzug in den Aktionsfonds wird auch 2013 verzichtet.

Projekterträge

3510 Erträge Berufsbildung

Die Erträge Berufsbildung setzen sich zusammen aus 15 000 Franken Beitrag des BAFU und 10 000 Franken Beitrag an das Qualifikationsverfahren (Lehrabschlussprüfung).

3520 Erträge Holzmarkt/Holzenergie

In diesem Betrag ist auch der Beitrag der Energiefachstelle für Holzenergieaktivitäten enthalten.

3530 Beitrag Pro Holz

Im Betrag von 20 000 Franken sind die Beiträge der LIGNUM, des Amtes für Wald, Jagd und Fischerei, der Branchenverbände Holz und von Gönnern enthalten.

3540 Erträge Öffentlichkeitsarbeit / Kurse

Die Beiträge der Teilnehmer an Kursen werden auf 10 000 Franken budgetiert.

3550 Entnahme Fonds Zertifizierung

Für die Gruppenbetreuung und die Durchführung der Audits (intern und extern) werden Kosten von 27 000 Franken erwartet und dem Fonds Zertifizierung entnommen.

3590 Entnahme Aktionsfonds

Die Waldtage 2014 haben Pilotcharakter und sollen später periodisch wiederkehrend durchgeführt werden. Für den Aufbau der Waldtage wird ein Betrag von 18 000 Franken aus dem Aktionsfonds entnommen.

Budget 2013						
		Voranschlag 2013		Voranschlag 2012		Rechnung 2011
Bezeichnung		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
Verbandsertrag			435'500.00		367'600.00	435'885.20
Mitgliederbeiträge			305'000.00		281'000.00	271'955.95
3400	Beitrag allgemeine Rechnung		185'000.00		185'000.00	183'580.00
3410	Beitrag Berufsbildung		80'000.00		50'000.00	49'321.00
3420	Beitrag Holzmarkt		20'000.00		23'000.00	20'586.75
3430	Beitrag SHF (Anteil BWSO)		20'000.00		23'000.00	18'468.20
3490	Beitrag Aktionsfonds		0.00		0.00	0.00
3499	Übrige Mitgliederbeiträge		0.00		0.00	0.00
Projekterträge			130'500.00		86'600.00	163'929.25
3500	Erträge BWSO-INFO		8'000.00		7'600.00	9'745.00
3510	Erträge Berufsbildung		25'000.00		20'000.00	33'767.60
3520	Erträge Holzmarkt/Holzenergie		6'000.00		5'000.00	1'710.00
3530	Beitrag Pro Holz		20'000.00		0.00	6'000.00
3540	Erträge Öffentlichk. / Kurse		10'000.00		27'000.00	69'606.00
3550	Entnahme Fonds Zertifizierung		27'000.00		27'000.00	26'766.85
3551	Übrige Erträge Zertifizierung		0.00		0.00	0.00
3560	Erträge Gruppenabo Wald+Holz		16'500.00		0.00	16'408.00
3590	Entnahme Aktionsfonds		18'000.00		0.00	0.00
3599	Übrige Projekterträge		0.00		0.00	-74.20
Beiträge SHF (Anteil WVS)						
Direkter Aufwand		281'000.00		220'000.00		302'381.50
Projektaufwand		281'000.00		220'000.00		302'381.50
4500	BWSO-INFO (Druck und Versand)	18'000.00		12'500.00		10'919.50
4510	Berufsbildung (Koord. QV, üK)	105'000.00		88'000.00		92'626.20
4520	Holzmarkt/Preisempf./Holz.	20'000.00		20'000.00		16'165.95
4530	Pro Holz	24'000.00		0.00		0.00
4540	Öffentl.-Arbeit/Kurse/Homep.	60'000.00		62'500.00		133'896.20
4550	Zertifizierung FSC	27'000.00		27'000.00		26'766.85
4560	Gruppenabo Wald+Holz	17'000.00		0.00		17'059.25
4590	Einlage in Aktionsfonds	0.00		0.00		0.00
4599	Übrige Projektaufwände	10'000.00		10'000.00		4'947.55
BG1 Bruttoerfolg		-281'000.00	435'500.00	-220'000.00	367'600.00	133'503.70
Verbandsführung		128'400.00		116'500.00		120'098.30
Verbandsleitung		30'400.00		26'500.00		30'098.30
5200	Honorare + Sitzungsgelder	18'000.00		14'000.00		20'060.00
5210	Spesenentschädigungen	10'000.00		10'500.00		9'289.35
5220	Delegiertenversammlung	2'000.00		2'000.00		963.70
5290	Sozialversicherungsbeiträge	400.00		0.00		-214.75
Geschäftsstelle		98'000.00		90'000.00		90'000.00
5300	Geschäftsstelle / SHF-Inkasso	98'000.00		90'000.00		90'000.00
Sonstiger Betriebsaufwand		25'030.00		38'530.00		34'652.90
Verwaltungsaufwand		7'500.00		9'000.00		4'682.90
6500	Büromaterial / Spesen GS	8'000.00		9'500.00		5'058.90
6590	Zinsertrag		-500.00		-500.00	376.00
Beiträge an Dritte		17'530.00		29'530.00		29'970.00
6600	Beitrag SVBK (Schw. Verb. BG)	7'000.00		7'000.00		7'000.00
6610	Beitrag WVS (Waldw. Schweiz)	7'530.00		7'530.00		7'530.00
6620	Beitrag ProHolz Solothurn	0.00		12'000.00		12'000.00
6630	Beitrag FPSO (Forstpers. SO)	1'000.00		1'000.00		1'000.00
6699	Übrige Beiträge an Dritte	2'000.00		2'000.00		2'440.00
Abschluss						
Erfolgsrechnung						
9000	Jahresgewinn/-verlust	0.00		0.00		0.00
Gewinn		1'070.00		-7'430.00		-21'247.50

Projektaufwand

4500 BWSO-Info (Druck und Versand)

Mit dem neuen Format und dem Farbdruck werden Kosten von rund 18 000 Franken erwartet.

4510 Berufsbildung (Koordination QV, üK)

Gegenüber den Vorjahren sollen 2013 erstmals wieder Lehrbetriebsbesuche durchgeführt werden. Dafür werden 4 000 Franken eingesetzt.

Aufgrund der bisherigen Erfahrungen werden Gesamtkosten von 105 000 Franken erwartet. Diese setzen sich wie folgt zusammen:

- Qualifikationsverfahren	Fr. 25 000.—
- Beiträge an überbetriebliche Kurse	Fr. 30 000.—
- Organisation / Administration	Fr. 35 000.—
- Beiträge an Aus- und Weiterbildung	Fr. 6 000.—
- Berufsbildnertag	Fr. 2 000.—
- Lehrbetriebsbesuche	Fr. 4 000.—
- Lehrabschlussfeier	Fr. 1 500.—
- Nebenkosten / Diverses	Fr. 1 500.—

4530 Pro Holz

Für Pro Holz-Aktivitäten wird ein Aufwand von 24 000 Franken vorgesehen. Darin enthalten sind das Holzbulletin sowie ein bis zwei noch zu bestimmende Aktivitäten.

4540 Öffentlichkeitsarbeit / Kurse

Der erwartete Aufwand für Öffentlichkeitsarbeit/Kurse wird auf 60 000 Franken veranschlagt. Darin enthalten sind primär Aufwendungen für die mia 2013 sowie für die Vorarbeiten zum Grossanlass Waldtage 2014.

- Durchführung mia 2013	Fr. 10 000.—
- Vorbereitungen Waldtage 2014	Fr. 25 000.—
- Vorbereitung HESO 2016	Fr. 5 000.—
- Homepage	Fr. 5 000.—
- Kurse/Anlässe des BWSO	Fr. 15 000.—

4550 Zertifizierung FSC

Die Jahrest ranche für die FSC-Zertifizierung wird – gemäss separater Planung – auf 27 000 Franken veranschlagt.

4599 Übrige Projektaufwände

Für allgemeine Aktionen und Projekte sind 10 000 Franken vorgesehen.

5300 Geschäftsstelle / SHF-Inkasso

Die Geschäftsstelle Pro Holz kostete bisher 9 500 Franken (Delegiertenrat 2 000 Franken / Verwaltung 6 000 Franken und Homepage 1 500 Franken). Wegen Synergieeffekten wird die Pauschale der Geschäftsstelle bei der Integration der Pro Holz aber lediglich um 8 000 Franken auf 98 000 Franken erhöht. Auf eine teuerungsbedingte Anpassung der Pauschale für 2013 wird verzichtet.

Erwartetes Ergebnis

Das Budget 2013 weist einen voraussichtlichen **Gewinn von 1 070 Franken** aus.

Ersatzwahlen

Ersatzwahl in Rechnungsprüfungskommission

Bis zum Redaktionsschluss des Booklets liegt noch keine Kandidatur vor.